

Modulhandbuch Master Angewandte Medien- und Kulturwissenschaften

Inhalt

I.	Profil des Studiengangs	3
II.	Modulübersicht	4
III.	Modulbeschreibungen	5
1.	Semester.....	5
	Modul 1/1.....	5
	Einführungsmodul	5
	Modul 1/2.....	6
	Medien- und Kulturtheorie	6
	Modul 1/3.....	7
	Diversität	7
	Modul 1/4A.....	8
	Medien- und Kulturgeschichte	8
	Modul 1/4 B.....	9
	Kulturelle Bildung	9
	Modul 1/4 C.....	10
	Medienkompetenz	10
	Modul 1/5 A.....	11
	Künstlerische Projektwerkstatt	11
	Modul 1/5 B.....	12
	Wissenschaftliches Praxisprojekt	12
2.	Semester.....	13
	Modul 2/1.....	13
	Operatives Kulturmanagement.....	13
	Modul 2/2.....	14
	Methoden I (Datenerhebung)	14
	Modul 2/2.....	15
	Ästhetik.....	15
	Modul 2/4 A.....	16
	Kuratorische Praxis.....	16
	Modul 2/4 B.....	17

Ethnografie	17
Modul 2/4 C.....	18
Medienbildung	18
Modul 2/5 A.....	19
Künstlerische Projektwerkstatt	19
Modul 2/5 B.....	20
Wissenschaftliches Praxisprojekt	20
3. Semester.....	21
Modul 3/1.....	21
Strategisches Kulturmanagement	21
Modul 3/2.....	22
Methoden II (Datenauswertung).....	22
Modul 3/3.....	23
Kulturforschung.....	23
Modul 3/4 A.....	24
Gesellschafts- und Kulturkritik	24
Modul 3/4 B.....	25
Kultur- und Medienphilosophie	25
Modul 3/4 C.....	26
Kulturpolitik / Politische Bildung	26
Modul 3/5 A.....	27
Künstlerische Projektwerkstatt	27
Modul 3/5 B.....	28
Wissenschaftliches Praxisprojekt	28
4. Semester.....	29
Modul 4/1.....	29
Masterarbeit.....	29

I. Profil des Studiengangs

Studiengang	Angewandte Medien- und Kulturwissenschaften
Abschluss	Master of Arts
Studiendauer	Regelstudienzeit 4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Art des Studiums	Vollzeitstudium
Präsenzzeit	überwiegend in der Veranstaltungszeit des Semesters, auch an Wochenenden von Freitag bis Sonntag
Lehrsprache	Deutsch
Credits	120
Arbeitsaufwand	3.600 Stunden (950 Stunden Präsenzzeit; 1.750 Stunden Selbststudium; 900 Stunden Abschlussmodul)
Kapazität	25 Studierende
Kontaktperson	Prof. Dr. Daniela Döring
Telefon	03461 / 46 2228
Fax	03461 / 46 2205
E-Mail	daniela.doering@hs-merseburg.de
Akkreditiert durch	Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Heilpädagogik, Pflege, Gesundheit und Soziale Arbeit (AHPGS)
Datum der Akkreditierung	30.07.2018
Dauer der Akkreditierung	7 Jahre bis zum 30.09.2025
Zitat aus dem Akkreditierungsbericht 2018	<p>Akkreditiert wird der in Vollzeit angebotene konsekutive Masterstudiengang „Angewandte Medien- und Kulturwissenschaft“, der mit dem Hochschulgrad „Master of Arts“ (M.A.) abgeschlossen wird. Der erstmals zum Wintersemester 2006/2007 angebotene Studiengang umfasst 120 Credit Points (CP) nach dem ECTS (European Credit Transfer System) und sieht eine Regelstudienzeit von vier Semestern vor.</p> <p>Die Akkreditierung erfolgt für die Dauer von sieben Jahren und endet gemäß Ziff. 3.2.4 der „Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung“ (Drs. AR 20/2013 i. d. F. vom 20.02.2013) am 30.09.2025.</p> <p>Die Dauer der vorläufigen Akkreditierung vom 20.09.2018 ist gemäß Ziff. 3.3.1 bei der Akkreditierungsfrist mit eingerechnet.</p>

II. Modulübersicht

Sem.	Modulnr.	Modulbezeichnung	Pflicht/ Wahlpflicht	CP	Benotung
1	1-1	Einführungsmodul	P	5	ja
	1-2	Medien- und Kulturtheorie	P	5	ja
	1-3	Diversität	P	5	ja
	1-4A	Medien- und Kulturgeschichte	WP	5	ja
	1-4B	Kulturelle Bildung	WP	5	ja
	1-4C	Medienkompetenz	WP	5	ja
	1-5A	Künstlerische Projektwerkstatt	WP	5	ja
	1-5B	Wissenschaftliches Praxisprojekt	WP	5	ja
2	2-1	Operatives Kulturmanagement	P	5	ja
	2-2	Methoden I (Datenerhebung)	P	5	ja
	2-3	Ästhetik	P	5	ja
	2-4A	Kuratorische Praxis	WP	5	ja
	2-4B	Ethnografie	WP	5	ja
	2-4C	Medienbildung	WP	5	ja
	2-5A	Künstlerische Projektwerkstatt	WP	5	ja
	2-5B	Wissenschaftliches Praxisprojekt	WP	5	ja
3	3-1	Strategisches Kulturmanagement	P	5	ja
	3-2	Methoden II (Datenauswertung)	P	5	ja
	3-3	Kulturforschung	P	5	ja
	3-4A	Gesellschafts- und Kulturkritik	WP	5	ja
	3-4B	Kultur- und Medienphilosophie	WP	5	ja
	3-4C	Kulturpolitik/Politische Bildung	WP	5	ja
	3-5A	Künstlerische Projektwerkstatt	WP	5	ja
	3-5B	Wissenschaftliches Praxisprojekt	WP	5	ja
4	4-1	Masterarbeit	WP	30	ja

III. Modulbeschreibungen

1. Semester

Modul 1/1					
Verantwortlich: Prof. Dr. Stefan Meißner		Einführungsmodul			
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/1	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Einführung in die Medien- und Kulturwissenschaften	S	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Organisation des Masters und die vermittelten Inhalte im Laufe des Studiums. Dadurch können sie die kommenden zwei Jahre für sich vorstrukturieren und sich orientieren, • lernen sich über verschiedene Methoden gegenseitig kennen, um eine Basis für die Projektarbeiten im Master zu schaffen, • erhalten einen theoretischen Input in Form einer seminaristischen Vorlesung, um sich selbst zur Frage: „Was ist angewandte Medien- und Kulturwissenschaft?“ reflexiv äußern zu können, • lernen die Hochschulstruktur, die Künstlerischen Werkstätten und weitere Angebote an der Hochschule Merseburg kennen, • gleichen ihr heterogenes Wissen gegenseitig ab und verstehen an welchen Punkten sie selbst Wissen/Kenntnisse/Kompetenzen nachholen müssen. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Autor*innen der Medien- und Kulturwissenschaft • Geschichte des medien- und kulturwissenschaftlichen Denkens • Was heißt angewandte Kultur- und Medienwissenschaft? • Organisation des Masterstudiums und der Hochschule 					
Prüfungsleistung: Kurzpräsentation der eigenen BA-Arbeit und Essay					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 1/2		Medien- und Kulturtheorie			
Verantwortlich: Prof. Dr. Stefan Meißner					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Medien- und Kulturtheorie	S	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lesen und diskutieren Texte, die im Einführungsmodul bzw. in der Vorlesung angesprochen wurden, um sie inhaltlich nachzuvollziehen und kritisch zu beleuchten. Durch die Diskussion von Texten sollen die heterogenen Hintergründe und Wissensbestände der Studierenden angeglichen werden, • können den roten Faden von zentralen Texten der Medien- und Kulturwissenschaft in kurzen Impulsreferaten rekonstruieren, um ihre Lese- und Vermittlungskompetenz zu schulen, • lernen die zentralen Begriffe, die zentralen Autor*innen und wichtigsten Theoreme der Medien- und Kulturwissenschaft kennen. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Autor*innen der Medien- und Kulturwissenschaft • zentrale Texte des medien- und kulturwissenschaftlichen Denkens 					
Prüfungsleistung: Impulsreferat und Hausarbeit/mdl. Prüfung					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 1/3					
Verantwortlich: Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß		Diversität			
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/3.1	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Diversität	S	30	2,5
1/3.2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Intersektionalität	S	30	2,5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> vertiefen die Fähigkeit, sich reflektiert und theoriebasiert mit Inhalten auseinanderzusetzen und in der Hausarbeit und weiteren Forschungsarbeiten ethische und datenschutzrechtliche Grundlagen zu berücksichtigen. <p><i>Diversity</i></p> <ul style="list-style-type: none"> lernen sozial- und gesellschaftswissenschaftliche Diversity-Ansätze und Diversity-Management kennen, reflektieren die Bedeutung von Kunst und Kultur in der Schaffung von Möglichkeitsräumen für „Vielfalt“, lernen theoriebasiert die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen der Anerkennung vielfältiger Selbstverortungen und Lebensweisen einzuordnen und in ihrer professionellen Arbeit zu berücksichtigen. <p><i>Intersektionalität:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> erhalten einen Überblick über die Geschichte sowie Ansätze der <i>Schwarzen</i> deutschen Frauenbewegung und lernen Aktivist*innen und Theoretiker*innen of Color, die intersektionale Perspektiven vorangebracht haben, kennen, erlernen, Rassismus in Deutschland konzeptionell/theoriebasiert zu reflektieren und zu kritisieren, erhalten einen Überblick über das Konzept der Intersektionalität, lernen – orientiert an aktuellen Forschungen – intersektionale Perspektiven in Forschungs- und künstlerischen Arbeiten zu berücksichtigen <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Reflexion aktueller gesellschaftlicher Pluralisierungen Theoretische Konzeptionen von Diversity und Diversity-Management Theoretische Reflexionen und Auseinandersetzungen mit Rassismus Theoretische/aktivistische Konzeptionen von Intersektionalität Einblicke in Forschungsethik und Datenschutz 					
Prüfungsleistung: eine Hausarbeit und ein Impulsreferat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 1/4A		Medien- und Kulturgeschichte			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/4.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Kultur- und Mediengeschichte	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können in diskursiven Verfahren Kultur- und Mediengeschichte erörtern, kritisch reflektieren, bewerten und weiterentwickeln, • erschließen so kultur- und medienwissenschaftliche Arbeitsfelder. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historische Entwicklung der Kulturgeschichte, Mediengeschichte und der Anthropologie • historische Erarbeitung, Begründung und Reflektion spezifischer Arbeitsfelder, z.B. Museum 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden	Selbststudium: 120 Stunden		

Modul 1/4 B		Kulturelle Bildung			
Verantwortlich: Prof. Dr. Nana Eger					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/4.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Kulturelle Bildung	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen grundlegende Konzepte, Strömungen und theoretische Hintergründe sowie zentrale Begriffe und Inhalte Kultureller Bildung und können diese in einen historischen und gesellschaftlichen Zusammenhang setzen, • wissen um den Forschungsstand u.a. im Hinblick auf Prinzipien und Bedingungen für die Arbeit in der Kulturellen Bildung, • reflektieren ihre eigenen sowie im Feld virulente Positionen und sind in der Lage, diese (auf der Grundlage bisheriger Forschungsergebnisse) kritisch zu hinterfragen, • analysieren aktuelle Praxen Kultureller Bildung mit Blick auf bestehende (politische) Herausforderungen wie Diversität, Digitalisierung, Teilhabe, etc. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • theoretische Positionen, politische Rahmenbedingungen, aktuelle Herausforderungen • domänenspezifische Arbeitsweisen und Bedingungen • Analyse des Forschungsstandes KB & erarbeiten von Forschungsdesideraten • Vertiefung eines aktuellen Themas 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 1/4 C		Medienkompetenz			
Verantwortlich: N.N.					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/4.C	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Medienkompetenz	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die gesellschaftsprägenden politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Funktionen von Medien in Vergangenheit und Gegenwart, • verstehen Dimensionen und Handlungsfelder der Medienkompetenz als Bestandteil zeitgemäßer kommunikativer und politischer Kompetenz, • begleiten und bewerten den aktuellen fachlichen Diskurs zur Medienkompetenz in der digitalen Welt, • verfügen über fundierte Kenntnisse der relevanten Mediensysteme und -institutionen der Bundesrepublik Deutschland, • überprüfen kultur- und medienpädagogische Konzepte zum Erwerb von Medienkompetenz für unterschiedliche Zielgruppen, • untersuchen und bewerten Chancen und Risiken der aktuellen Medienentwicklung hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die individuelle Lebensgestaltung sowie auf die Gesellschaft, • verfügen über anwendungsbereite rechtliche Kenntnisse zum individuellen und gesellschaftlichen Umgang mit Medien/-technologien. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzbegriff in der Pädagogik und der Psychologie • Medienkompetenz als Bestandteil kommunikativer Kompetenz im Verständnis von Habermas und Baacke • Dimensionen (Medienkritik, Medienkunde, Mediengebrauch, Mediengestaltung) und daraus resultierende (kultur-)pädagogische Handlungsfelder von Medienkompetenz • Begriffliche Abgrenzung zu Medienpädagogik, Mediendidaktik, Medienerziehung, Medienbildung • zeitgemäße Erweiterungen des Medienkompetenzbegriffs in der digitalen Welt • Möglichkeiten zur Beobachtung, Erfassung und Messung von Kompetenzen 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 1/5 A		Künstlerische Projektwerkstatt			
Verantwortlich: Dipl.-Lehrer Frank Venske					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/5.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Künstlerische Projektwerkstatt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich künstlerisch mit einem vorgegebenen Thema auseinander und entwickeln ein interdisziplinäres Konzept für die Umsetzung, • planen und realisieren eine Medien- und Kulturproduktion anhand des erstellten Konzepts, • präsentieren das Produkt und evaluieren den Produktionsprozess. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Realisation und Evaluation einer künstlerischen Aufgabenstellung in einem ausgewählten Bereich zu einem vorgegebenen Thema • Präsentation der Produktion 					
Prüfungsleistung: Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 1/5 B		Wissenschaftliches Praxisprojekt			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
1/5.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Wissenschaftliches Praxisprojekt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden erlernen eine konkrete Projektumsetzung im Bereich angewandter Wissenschaft.</p> <p>Lerninhalte: Es werden alternierend verschiedene Formate in dieser Projektwerkstatt angeboten. Dies hängt von Anfragen externer Partner*innen/Institutionen, Jubiläen, Forschungsprojekte etc. der im Master lehrenden Personen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation einer Tagung in der Reihe "Kultur im Dialog", • Geschichtswerkstatt: Organisation/Realisierung einer Ausstellung, • Methodenwerkstatt: Realisierung eines empirischen Forschungsprojekts, • E-Learning: Realisierung eines E-Learningformats, • Design Interventionen: Umsetzung gestalterischer Interventionen, • Digitale Kulturarbeit: Realisierung einer App, Plattform oder Dienstleistung. 					
Prüfungsleistung: aktive Teilnahme und Anwesenheit (mind. 60 %) und Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

2. Semester

Modul 2/1		Operatives Kulturmanagement			
Verantwortlich: Prof. Dr. Christiane Dätsch					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/1	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Operatives Kulturmanagement	S	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es werden alternierend verschiedene Formate in dieser Projektwerkstatt angeboten. Dies hängt von Anfragen externer Partner*innen/Institutionen, Jubiläen, Forschungsprojekte etc. der im Master lehrenden Personen ab: • Organisation einer Tagung in der Reihe "Kultur im Dialog", • Geschichtswerkstatt: Organisation/Realisierung einer Ausstellung, • Methodenwerkstatt: Realisierung eines empirischen Forschungsprojekts, • E-Learning: Realisierung eines E-Learningformats, • Design Interventionen: Umsetzung gestalterischer Interventionen, • Digitale Kulturarbeit: Realisierung einer App, Plattform oder Dienstleistung. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturmanagement • Kulturmanagement als Wissenschaft • Institution und Funktion des Managements in öffentlichen und privaten Kultur- und Medienbetrieben • Zwecke, Aufgaben, Strukturen, Prozesse und Instrumente der kommunalen Kulturverwaltung • Betriebliche Funktionen und Managementaufgaben • Businessplanung: Ideenfindung, Zwecke und Ziele, Marketing, Aufbau- und Ablauforganisation, Personal, Investition, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Finanzierung, Rechtsformen • Operatives Eventmanagement • Projektmanagement 					
Prüfungsleistung: Hausarbeit					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 2/2		Methoden I (Datenerhebung)			
Verantwortlich: Prof. Dr. Richard Lemke					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Forschungsprozesse und Erfassungsmethoden	S	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über spezielle Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu Methoden der Stichproben- und Versuchsplanung sowie der Datengewinnung und Datenfixierung, • erarbeiten eine spezielle Methode der Datengewinnung und wenden diese an. <p>Lerninhalte: Das Modul vermittelt Kenntnisse in den Bereichen Testtheorie, sozialwissenschaftliche Erfassungsmethoden (qualitativ und quantitativ), Stichproben- und Versuchsplanung sowie deskriptive und induktive Statistik.</p>					
Prüfungsleistung: Seminargestaltung					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 2/2		Ästhetik			
Verantwortlich: Prof. Dr. Nana Eger					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Grundfragen der Ästhetik	S	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit Grundfragen der Ästhetik auseinander: Wie „funktioniert“ Wahrnehmung? Verhältnis von Wahrnehmung – Erkenntnis – Kunst? Ästhetische Bildung? • können Positionen in historische Kontexte und gesellschaftliche Zusammenhänge einordnen, • reflektieren ihre eigene Position und aktuelle Annahmen vor dem kulturellen/ gesellschaftlichen Hintergrund, • kennen Konzepte ästhetischer Forschung, • explorieren mit ästhetischer Forschung. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundfragen & Strömungen der Ästhetik • Konzepte ästhetischer / künstlerischer Forschung (u.a. Kämpf-Jansen 2002) kennenlernen • Analyse bestehender Konzepte • Konzeption, Durchführung, Reflexion des eigenen ästhetischen Forschungsprozesses 					
Prüfungsleistung: aktive Teilnahme und Anwesenheit (mind. 70 %) und Seminargestaltung					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden	Selbststudium: 90 Stunden		

Modul 2/4 A		Kuratorische Praxis			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/4.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Kuratorische Praxis	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über Theorien, Konzepte und Tätigkeitsfelder des Kuratierens • lernen verschiedene kuratorische Praktiken kennen und kritisch zu bewerten • erarbeiten sich Inhalte und Themen, die kuratiert und vermittelt werden sollen • erschließen unterschiedliche Handlungsfelder des Kuratierens, z.B. Museum, Festival, Kulturprogramme. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historische und theoretische Konzepte des Kuratierens, • Erarbeitung und Reflektion spezifischer Handlungsfelder, • praxisorientierte, mediale und kollaborative Strategien des Kuratierens und Vermittelns 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 2/4 B		Ethnografie			
Verantwortlich: Prof. Dr. Stefan Meißner					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/4.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Ethnografie	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Methode der Ethnographie kennen und können diese von anderen Methoden der empirischen Sozialforschung (quant./qual.) unterscheiden, • fokussieren sich auf die Beobachtungen konkreter sozialer Praktiken im Bereich Digitale Kultur, • erlernen und verstehen die Struktur und Eigenlogik von unbekanntem Feldern mit Hilfe einer kleinen ethnographischen Studie, • schulen ihre Methodenkompetenz und generieren mithilfe der eigenen Ethnographie Material für eine künstlerische Umsetzung in der Projektwerkstatt. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden lernen den Sinn der Ethnographie kennen. • Im Zentrum des Moduls steht dagegen die exemplarische Umsetzung in Form einer kleinen Feldstudie. • Im Seminar wird das Vorgehen diskutiert und die Erfahrungen im Feld reflektiert. 					
Prüfungsleistung: Referat, Kurzpräsentation Studie					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 2/4 C					
Verantwortlich: N.N.		Medienbildung			
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/4.C	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Medienbildung	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Medienbildung als Bestandteil moderner Allgemeinbildung sowie als methodisch variablen Weg zum Erwerb von Medienkompetenz, • untersuchen und bewerten Medienbildungskonzepte insbesondere im Kontext der (sozio-)kulturellen Bildung, • verfügen über ein fundiertes didaktisches Wissen sowie ein flexibles Methodenrepertoire zur Planung und Gestaltung von Bildungsprozessen, • reflektieren gesellschaftswissenschaftliche Diskurse und aktuelle Bildungstrends insbesondere hinsichtlich der Nutzung digitaler Lehr- und Lernszenarien, • erarbeiten zielgruppenspezifische Konzepte für kulturell orientierte Medienbildungsprojekte, setzen diese im Rahmen des Projektes um, dokumentieren den Verlauf, präsentieren die Ergebnisse und werten diese aus. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medienbildung als Bestandteil moderner Allgemeinbildung • umfassende Digitalisierung des Lebens als Herausforderung für die Bildung im Kontext gesellschaftswissenschaftlicher Diskurse und Debatten • (sozio-)kulturelle und ästhetische Schwerpunktsetzungen der Medienbildung • Aktuelle Trends der Medienentwicklung und ihre Auswirkungen auf die Gestaltung von Bildungsprozessen (z. B. Mobile Learning, Gamification, Web Based Learning, Deeper Learning, Internet of Things, KI/AI) 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 2/5 A		Künstlerische Projektwerkstatt			
Verantwortlich: Dipl.-Lehrer Frank Venske					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/5.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Künstlerische Projektwerkstatt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich künstlerisch mit einem vorgegebenen Thema auseinander und entwickeln ein interdisziplinäres Konzept für die Umsetzung, • planen und realisieren eine Medien- und Kulturproduktion anhand des erstellten Konzepts, • präsentieren das Produkt und evaluieren den Produktionsprozess. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Realisation und Evaluation einer künstlerischen Aufgabenstellung in einem ausgewählten Bereich zu einem vorgegebenen Thema • Präsentation der Produktion 					
Prüfungsleistung: Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 2/5 B		Wissenschaftliches Praxisprojekt			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
2/5.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Wissenschaftliches Praxisprojekt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden erlernen eine konkrete Projektumsetzung im Bereich angewandter Wissenschaft.</p> <p>Lerninhalte: Es werden alternierend verschiedene Formate in dieser Projektwerkstatt angeboten. Dies hängt von Anfragen externer Partner*innen/Institutionen, Jubiläen, Forschungsprojekte etc. der im Master lehrenden Personen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation einer Tagung in der Reihe "Kultur im Dialog", • Geschichtswerkstatt: Organisation/Realisierung einer Ausstellung, • Methodenwerkstatt: Realisierung eines empirischen Forschungsprojekts, • E-Learning: Realisierung eines E-Learningformats, • Design Interventionen: Umsetzung gestalterischer Interventionen, • Digitale Kulturarbeit: Realisierung einer App, Plattform oder Dienstleistung. 					
Prüfungsleistung: aktive Teilnahme und Anwesenheit (mind. 60 %) und Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

3. Semester

Modul 3/1		Strategisches Kulturmanagement			
Verantwortlich: Prof. Dr. Christiane Dätsch					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/1	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Operatives Kulturmanagement	S	60	5
Lernziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen die strategischen Aufgaben und Instrumente des Managements und Kultur- und Medienbetrieben sowie der Kreativwirtschaft. 					
Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> Entscheidungstheorie Führung, Führung von Entscheidungsprozessen, Leadership Normatives Management Verwaltungsmodernisierung, Trägerstrukturen, strategische Partnerschaften Kulturmarketingmanagement Organisations- und Personalmanagement Investitionsmanagement Finanzierungsmanagement (Subventions-, Fundraising-, Sponsoringstrategien) Unternehmensgründungen, Rechtsformen Vereins-, Stiftungsmanagement 					
Prüfungsleistung: Hausarbeit					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 3/2		Methoden II (Datenauswertung)			
Verantwortlich: Prof. Dr. Richard Lemke					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Datenauswertung	S	60	5
Lernziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • wenden die im Modul 2/2 erworbenen Kenntnisse methodenspezifisch an, • erwerben Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in der Datendarstellung und Datenanalyse mittels des statistischen Datenverarbeitungsprogramms SPSS. 					
Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> • wenden die im Modul 2/2 erworbenen Kenntnisse methodenspezifisch an, • erwerben Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in der Datendarstellung und Datenanalyse mittels des statistischen Datenverarbeitungsprogramms SPSS. 					
Prüfungsleistung: Hausarbeit (Auswertung der im Modul 2/2 erstellten empirischen Erfassungsmethode)					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 3/3		Kulturforschung			
Verantwortlich: Prof. Dr. Nana Eger					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/3	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Kulturforschung	S	60	5
Lernziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Stand der Forschung und spezifische Fragestellungen in Bezug auf ausgewählte Bereiche der Kulturforschung, • entwickeln auf dieser Grundlage anhand eines „live“-Gegenstandes wie Festival, Veranstaltung, Vermittlungssituation, etc. eine eigene Forschungsfrage, erforschen den Gegenstand (qua empirischer Sozialforschung), werten die Daten aus, setzen diese in Bezug zum Forschungsstand und präsentieren ihre Ergebnisse im Seminar. 					
Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Empirische Sozialforschung • Forschungsmöglichkeiten im kulturellen Kontext • Erforschung, Auswertung erhobener Daten, Präsentation der Ergebnisse 					
Prüfungsleistung: Hausarbeit					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 3/4 A		Gesellschafts- und Kulturkritik			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/4.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Gesellschafts- und Kulturkritik	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Begriffsgeschichte und die Bedeutung von Kritik in der modernen Gesellschaft kennen, • erfahren die Bedingungen der Möglichkeit von Kritik, • diskutieren und lernen verschiedene Kritikformen anhand von – je nach Projektzusammenhang ausgewählten – Texten und Konzepten kennen, • Ziel ist ein Verständnis von Kritik in der Gegenwart und die Erprobung verschiedener Kritikmodi in Projektform. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Autor*innen der Gesellschafts- und Kulturkritik • Reflexion gegenwärtiger Kritikmodi und –konzepte • Anwendungspotenziale für künstlerische Projektarbeit 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 3/4 B		Kultur- und Medienphilosophie			
Verantwortlich: N.N.					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/4.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Gesellschafts- und Kulturkritik	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die grundlegenden Konzepte der Medienphilosophie kennen, • diskutieren und lernen verschiedene Autor*innen anhand von Texten und Konzepten kennen, • bilden ein Verständnis von Medienphilosophie in der Geschichte und Gegenwart aus. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Autor*innen der Medienphilosophie • Reflexion gegenwärtiger philosophischer Positionen 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 3/4 C		Kulturpolitik / Politische Bildung			
Verantwortlich: Prof. Dr. Malte Thran					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/4.C	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Kulturpolitik/ Politische Bildung	S	30	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen Thematiken von Kulturpolitik und entwickeln kulturpolitische Analysen und Konzepte, • entwickeln praxisnahe Strategien für diverse kulturpolitische Akteur*innen ausgehend von einem Verständnis der Vielzahl möglicher kulturpolitischer Handlungsoptionen, • führen eigenständig Projekte zu Zukunftsaufgaben der Kultur- und Medienpolitik durch, • verstehen und operationalisieren Ansätze der politischen Bildung und pädagogische Maßnahmen ausgehend von aktuellen politischen Entwicklungen. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturpolitische Theorien • Handlungsfelder politischer Bildung • Aktuelle Herausforderungen politischer Bildung 					
Prüfungsleistung: Referat					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 30 Stunden		Selbststudium: 120 Stunden	

Modul 3/5 A		Künstlerische Projektwerkstatt			
Verantwortlich: Dipl.-Lehrer Frank Venske					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/5.A	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Künstlerische Projektwerkstatt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich künstlerisch mit einem vorgegebenen Thema auseinander und entwickeln ein interdisziplinäres Konzept für die Umsetzung, • planen und realisieren eine Medien- und Kulturproduktion anhand des erstellten Konzepts, • präsentieren das Produkt und evaluieren den Produktionsprozess. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Realisation und Evaluation einer künstlerischen Aufgabenstellung in einem ausgewählten Bereich zu einem vorgegebenen Thema • Präsentation der Produktion 					
Prüfungsleistung: Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

Modul 3/5 B		Wissenschaftliches Praxisprojekt			
Verantwortlich: Prof. Dr. Daniela Döring					
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
3/5.B	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Wissenschaftliches Praxisprojekt	Ü	60	5
<p>Lernziele: Die Studierenden erlernen eine konkrete Projektumsetzung im Bereich angewandter Wissenschaft.</p> <p>Lerninhalte: Es werden alternierend verschiedene Formate in dieser Projektwerkstatt angeboten. Dies hängt von Anfragen externer Partner*innen/Institutionen, Jubiläen, Forschungsprojekte etc. der im Master lehrenden Personen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation einer Tagung in der Reihe "Kultur im Dialog", • Geschichtswerkstatt: Organisation/Realisierung einer Ausstellung, • Methodenwerkstatt: Realisierung eines empirischen Forschungsprojekts, • E-Learning: Realisierung eines E-Learningformats, • Design Interventionen: Umsetzung gestalterischer Interventionen, • Digitale Kulturarbeit: Realisierung einer App, Plattform oder Dienstleistung. 					
Prüfungsleistung: aktive Teilnahme und Anwesenheit (mind. 60 %) und Produktion/Projektpräsentation					
Studienaufwand: 5 Credits		Präsenz: 60 Stunden		Selbststudium: 90 Stunden	

4. Semester

Modul 4/1					
Verantwortlich: Prof. Dr. Stefan Meißner		Masterarbeit			
	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	US	C
4/1.1	<input type="checkbox"/> benotet <input checked="" type="checkbox"/> unbenotet	Kolloquium	S	30	5
4/1.2	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Masterarbeit			20
4/1.3	<input checked="" type="checkbox"/> benotet <input type="checkbox"/> unbenotet	Verteidigung der Masterarbeit			5
<p>Lernziele: Das Ziel besteht</p> <ul style="list-style-type: none"> • in der Erstellung einer eigenständigen und eigenverantwortlichen, beratend begleiteten, wissenschaftlichen Problemlösung im Feld medien- und kulturwissenschaftlicher Aufgabenstellungen größeren Umfangs von mittlerer bis gesteigerter Komplexität, • in der Entfaltung umfangreicher Argumentationsfähigkeit in Schrift und Wort, ggf. Visualisierungskompetenz, • in der Entfaltung der Fähigkeit zur Diskussion der erzielten Ergebnisse und dadurch dem Ausweis der Fähigkeit zur Produktion wissenschaftlicher Erkenntnisse und Ergebnisse im Fachgebiet angewandten Medien- und Kulturwissenschaft. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen, Präsentieren und Diskutieren des Exposés der Arbeit. • Recherche, Theorie- und/oder Empiriearbeit, Diskussion der Forschungsliteratur • Schreiben der Abschlussarbeit • Verteidigen der Abschlussarbeit 					
Anfertigung und Verteidigung einer umfangreicheren schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit (ca. 70 Seiten).					
Studienaufwand: 30 Credits		Präsenz: 50 Stunden		Selbststudium: 850 Stunden	